



Inhalt

- (1) Das Programm „Passgenaue Besetzung“
- (2) Programminhalt
- (3) Bewerbergruppen
- (4) Dienstleistung für Unternehmen
- (5) Dienstleistung für den Bewerber
- (6) Woher kommen unsere Bewerber?



▪ (1) Das Programm „Passgenaue Besetzung“:

- Zur Erhaltung der Leistungs- und Wettbewerbsfähigkeit kleiner und mittlerer Unternehmen unterstützt die IHK Dresden diese Betriebe bei der Sicherung ihres zukünftigen Fachkräftebedarfs.
Das Programm "Passgenaue Besetzung - Unterstützung von kleinen und mittleren Unternehmen bei der passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen sowie bei der Integration von ausländischen Fachkräften" wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie und den Europäischen Sozialfonds gefördert.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.





▪ (2) Programminhalt:

- Unterstützung von KMU bei der passgenauen Besetzung von Ausbildungsplätzen mit Jugendlichen aus dem Inland, Beratung und Information der Unternehmen und Bewerber
- Unterstützung von KMU bei der Integration von ausländischen jugendlichen Auszubildenden, insbesondere aus dem europäischen Ausland
- Unterstützung von KMU bei der Integration von ausländischen Fachkräften sowie von bereits in Deutschland lebenden Migrantinnen und Migranten.



▪ (3) Bewerbergruppen:

- Studienabbrecher
- Bewerber, deren Ausbildungsverhältnis in der Probezeit gelöst wurde
- Bewerber, die nach einer Maßnahme eine (Zweit-) ausbildung anstreben
- Rehabilitanden / Förderschüler
- ältere Bewerber
- Migranten / Flüchtlingsgruppen



▪ (4) Dienstleistung für Unternehmen:

- Erfassung des Unternehmensprofils und gemeinsame Erarbeitung eines Azubi-Anforderungsprofils (im Anhang finden Sie das Formblatt „Ausbildungsplatzangebot“)
- Sichtung von Bewerbungsunterlagen geeigneter Bewerber/-innen mit den passenden fachlichen Kompetenzen
- Durchführung von Vorauswahlgesprächen
- Weiterleitung von gezielten Bewerbungsvorschlägen
- Beratung zum Aufbau einer Willkommenskultur und Rekrutierung ausländischer Fachkräfte und Jugendliche/ oder bereits in Deutschland lebende Migranten/Flüchtlinge/Asylbewerber (Erstinformation und Benennung Ansprechpartner)



▪ (5) Dienstleistung für den Bewerber:

- Informationen und Beratung zu IHK-Ausbildungsberufen
- Sichtung der Bewerbungsunterlagen
- Optimierung der Bewerbungsunterlagen
- Unterstützung im Bewerbungsprozess
- Aufnahme in den Vermittlungspool
- Abgleich Anforderung des Wunschberufs mit den Voraussetzungen des Bewerbers/bzw. ggfls.. Beratung zu Alternativberufen



▪ (6) Woher kommen unsere Bewerber?:

- Kennenlernen über Messen, Börsen, Internet, Lehrstellenbörse, Speeddating, Mundpropaganda, DaZ-Klassen (Deutsch als Zweitsprache) und der Agentur für Arbeit
- Im Jahr 2015 wurden 25 Bewerber mit ausländischem Migrationshintergrund bzw. Asylbewerber/Flüchtlinge in der IHK Dresden beraten (Syrien, Pakistan, Marokko, Libanon, Algerien, Bulgarien, Ukraine, Ungarn, Jerusalem, Moldawien).
- Bewerber kommen aus Dresden und den Landkreisen Bautzen, Görlitz, Meißen und dem Landkreis Sächsische Schweiz – Osterzgebirge.



**VIELEN DANK FÜR IHRE
AUFMERKSAMKEIT.**